



Wiedereröffnung Repair Café mit Terminvergabe

Kelkheim (ut). Das Repair Café Kelkheim bereitet momentan intensiv die Wiederaufnahme der beliebten Reparaturveranstaltung für Samstag, den 14. August 2021 vor.

Nachdem sich das Team der Reparateure nach langer Pause im Juli getroffen hatte, um die Möglichkeiten zur Wiederaufnahme sowie das dann notwendige Hygiene-Konzept zu besprechen, gibt es nun bei der Abwicklung und Durchführung der Veranstaltung einige wichtige Änderungen. Der bisherige „Chef“ der Gruppe, Edgar Zachäus, wird dem Repair Café zwar weiterhin erhalten bleiben, gibt den größten Teil der Organisation aber nun in die Hände der langjährigen Mitstreiter Michael Lörzer und Gerhard Schulz ab. Erklärtes Ziel der Organisatoren ist es, dass sich alle Beteiligten - ob nun Kunden oder Reparateure - möglichst sicher und wohl bei der Wiederaufnahme unter Corona-Bedingungen fühlen.

Um die nötigen Abstandsregeln einhalten zu können, ziehen die Reparateure deshalb vom bisher genutzten Raum im Erdgeschoß in den großen Saal des

Fischbacher Bürgerhauses um. Neben der Saalgröße, die das Einhalten der Abstandsregeln sehr gut ermöglicht, liegt hier der Vorteil in der Sicherstellung der hundertprozentigen Frischluftzufuhr über die installierte Lüftungsanlage, auch dann, wenn die Temperaturen im Herbst wieder sinken und das dauerhafte Lüften über offene Türen und Fenster nicht mehr vertretbar ist.

Vorherige Anmeldung notwendig

Die wichtigste Änderung für die Kunden ist, dass sich alle vorab über die Website www.repaircafe-kelkheim.de für den jeweils nächsten Reparaturtag anmelden müssen und dann in einer Bestätigungsmail eine feste Uhrzeit zwischen 10 und 13 Uhr genannt bekommen, zu der dann ein freier Reparaturplatz zur Verfügung stehen wird. Damit sollen der üblicherweise große Andrang entzerrt und unnötige Kontakte reduziert werden, es entfallen lange Wartezeiten und es halten sich nur so viele Personen im Raum auf, wie tatsächlich Reparaturplätze vorhanden sind.

Wer ohne Termin vor Ort auftaucht, wird deshalb leider wieder nach Hause geschickt.

Des Weiteren ist beim Besuch des Repair Cafés der mittlerweile übliche Nachweis - geimpft, genesen oder getestet - vorzulegen und während des Besuchs in den Innenräumen eine Maske zu tragen. Auch wenn im Moment die Inzidenzen teilweise etwas weniger strenge Regelungen erlauben, sollen diese Vorgaben eine Weiterführung des Repair Cafés auch dann noch ermöglichen, falls die Inzidenzen wieder über kritische Grenzwerte steigen sollten.

Das zweite „Standbein“ des Repair Cafés, das Selbstbedienungsangebot von Kaffee und Kuchen, wird es coronabedingt aber erstmal noch nicht geben. Trotzdem freut sich das Team der Reparateure auf den Wiederbeginn und hofft, dass das geänderte Konzept gut angenommen wird und sich der „normale“ Betrieb langsam wieder einspielt. Für Fragen stehen Michael Lörzer oder Gerd Schulz unter der neuen Repair Café Telefonnummer 061959850880 zur Verfügung.